

#####

#####

la::dat12a

Dieses zine erscheint am 2. tag des Raum & Zeit Continuum 3 3.5.2014
in Braunschweig, Neustadtmühle

Veranst.: Phantastika Raum & Zeit e.V.

Herausg.: Edmund André 23847 Meddewade Tel. 0177 2607609
<http://edm-online.de> [mailto: ecki@magic.ms](mailto:ecki@magic.ms)
<http://HanseCon.blogspot.com> <http://edm-online.blogspot.de>

Matthew: ACTS and FACTS
Zum dritten Mal geben die Braunschweiger einen neuen Con. Diesmal ist
nur Matthew hier und auch nur am Sonnabend.

Uwe Lammers:
Also, dann fange ich hier mal an bei ConFact, damit Matthias nicht
völlig allein dasitzt und nichts passiert. Bekanntlich ist es ja so,
dass leere Seiten alle Leute abschrecken, die des Schreibens entweder
nicht mächtig sind oder sonstwie eine gewisse Scheu davor haben. Fragt
mich nicht, warum das ist.
Ich habe gerade meinen ersten Programmpunkt absolviert, den ich mit
Corinna Rindlisbacher gemeinsam bestritt: die Vorstellung des Themas
E-Books und E-Book-Publishing. Sie hat den theoretischen Teil von der
Seite des E-Book-Lektorats "ebooks.de" gemacht, während ich dann den
praktischen Teil realisierte und von meinem ersten Jahr des E-Book-
Marketings berichtete. Ich fand, die Veranstaltung war ganz ordentlich
besucht, auch von Leuten, die interessante Nachfragen stellten.
Jetzt werde ich mich erst mal kulinarisch stärken, damit ich nachher
für die Programmpunkte gewappnet bin, die ich mitnehmen möchte. Und
nicht zu vergessen, es gibt ja auch noch um 15 Uhr meine Lesung im
Mädchencafé...
für den Moment schließe ich erst mal.

Dieter Schmidt:
Da auf diesem Con das ConFact erstmals unter der Regie von Matthew solo
entsteht, ganz ohne Zutun des nicht anwesenden Originators EDM, und
technisch auf einem hochmodernen Mini-Laptop, darf ich es mir nicht
entgehen lassen, mich ebenfalls mit ein paar sinnfreien Worten hierin
zu verewigen.
Wie Matthew gerade leichtsinnigerweise verriet, muss er diesen Text
nachträglich (zwecks Abwärts-Kompatibilität) sogar noch mal neu
abtippen, um sie auf die gleiche ASCII-/Diskettenplattform zu
transferieren, auf der die bisherigen ConFacts entstanden.
Je mehr Gelabere wir hier verzapfen, desto mehr Arbeit für ihn also:
hehehe ;)

Fortsetzung Dieter Schmidt:

Und über den Con selbst habe ich bis hierhin noch keine Silbe verloren ...

Kommt vielleicht bei meinem nächsten Eintrag?

Ralf Boldt:

Relativ spontan mit dem Auto angereist. Hat auch sehr gut funktioniert. Nur mit dem Parken war's vor Ort problematisch. Doch das stand ja schon auf der Homepage und so habe ich das Con-Gebäude weiträumig umfahren.

Das Ambiente ist wirklich nett. Der SF/CON Nachwuchs machte die Kasse. Es besteht also noch Hoffnung. Gleich möchte ich das erste Panel besuchen.

Schön war es, gleich bekannte Gesichter zu treffen. Mal schauen, was heute noch so passiert.

Uwe Lammers:

Nächster Programmpunkt: Crowdfunding-Vortrag mit Robert Vogel und Stefan Müller. Sehr kurzweilig, wenn auch bei Stefan klar erkennbar war, dass er für Roberts Moderation äußerst dankbar schien. Nachdem ich aber selbst auf der Bühne gestanden habe, kann ich ihn gut verstehen. Es ist nicht jeder vortragskompatibel. Žußerst interessant war der Vortrag dann im Zusammenspiel der beiden dennoch. Zumal ich langfristig mit dem Gedanken liebäugle, auch im Rahmen des Crowdfunding aktiv zu werden... inwiefern? Nun, ich erwähnte schon gegenüber verschiedenen Congästen, dass der Oki Stanwer Mythos ja sehr ausgedehnt ist und derzeit nur ein sehr kleiner Teil davon zugänglich ist. Ich würde da langfristig gern mehr an die Leser geben, aber derzeit ist das eine Frage mangelnder Finanz. Crowdfunding ist mittelfristig vielleicht ein Lösungsansatz, um die Fanbasis zu aktivieren, die es aktuell ja schon gibt.

Jetzt ist erst einmal ein kleines bisschen Leerlauf bei mir angesagt, aber das endet um 15 Uhr, dann findet meine oben erwähnte Lesung statt. Und dann habe ich noch den Raumfahrtvortrag von Frau Dr. Heuser auf dem Schirm und last but not least die Schlussdiskussion.

Ich denke, ich melde mich nachher noch einmal. Bislang muss ich sagen: Con gefällt mir gut, das Wetter hält sich bemerkenswert stabil (kühl, aber blauer Himmel). Es kann ja nicht immer so schlechtes Wetter sein wie anno 2012 auf dem RZC II! Das war echt nicht feierlich.

Soviel für den Moment.

Dieter Schmidt:

Das von Harun Raffael geführte Interview mit (u.a.) Perry-Rhodan-Neo-Autor Hermann Ritter zum (was wohl?) Thema "Perry Rhodan Neo", Schreiben und E-Books etc. enthüllte zwar keine (Verlags-)geheimnisse - war ja auch nicht zu erwarten -, war jedoch kurzweilig und beim Publikum so erfolgreich, dass der Programmpunkt zeitlich heftig überzog. So ging es kurz darauf auch nahtlos weiter mit Hermann Ritter - diesmal mit seiner Person als Tentrum eines "Kaffee-Klatsches" mit wahrhaftig konkret und realen Kaffee und (Apfel-)Kuchen.

Neben der Fortsetzung der Unterhaltung zum Thema "Hermann als PR-Neo-Autor" plauderte die Runde informiert und vielseitig zum Thema SF-/Fantasy-Verlagswesen, Situation der Nachwuchs-Autoren/-innen dieses Genres, Branchenentwicklungen, jugendliche Lesekompetenz ("früher war alles besser" - nein, nicht ganz, aber Reminiszenzen blieben ob des gehobenen Altersdurchschnitts der Diskutierenden nicht aus) u.a.m.